



Coming Out © DEFA Stiftung/Wolfgang Fritsche

Coming Out

Ost-Berlin Ende der 1980er Jahre: Der junge Lehrer Philipp hat gerade eine Beziehung mit einer Kollegin begonnen, als er zufällig seiner Jugendliebe Jacob begegnet und darüber in eine Lebenskrise gerät. Er begibt sich auf die Suche nach seiner Identität, trifft in einer Schwulenbar Matthias und verliebt sich in ihn. Doch zu seiner sexuellen Orientierung zu stehen, fällt ihm schwer. Regisseur Heiner Carow kämpfte sieben Jahre für einen Film über Homosexualität in der DDR. Premierentermin war dann der 9. November 1989! Regie: Heiner Carow, 1988/89, 112 Min, FSK 12